



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Die 36. Sitzung des Stadtrates Schwarzenberg findet am
Montag, dem 30. Januar 2012, 17:00 Uhr,
im Rathaus, Straße der Einheit 20, Ratssaal, in Schwarzenberg statt.

Tagesordnung öffentlicher Teil

- TOP 1 Begrüßung durch die Oberbürgermeisterin
- TOP 2 Feststellen der Beschlussfähigkeit des Stadtrates
- TOP 3 Festlegung der Urkundspersonen für die Unterzeichnung der Niederschrift
- TOP 4 Bestätigung der Tagesordnung für die 36. Sitzung des Stadtrates
- TOP 5 Protokollbestätigung der 32. und 33. öffentlichen Sitzung des Stadtrates
- TOP 6 Fragestunde für Bürger und Stadträte**
- TOP 7 Gestaltung der fußläufigen Verbindung zwischen Bahnhofstraße und B 101 unter Einbeziehung der vorhandenen Fußgängerbrücke BW 11 im Zuge der ehemaligen Bahntrasse
- TOP 8 Einstellung weiterer finanzieller Mittel in den Nachtragshaushalt 2012 für das Vorhaben „Umbau und Erweiterung der Hauptwache der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenberg“
- TOP 9 Bau- und Ausschreibungsbeschluss für das Vorhaben „Umbau und Erweiterung der Hauptwache der FFW Schwarzenberg“ - Los 1 - Abbrucharbeiten und Baufeldfreimachung
- TOP 10 Entwurf „Charta Montanregion Erzgebirge“
- TOP 11 Läuteordnung für den Ratskeller, Am Markt 1
- TOP 12 Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses des Stadtrates vom 29.3.2010 zur Einleitung eines Verfahrens gemäß § 31 Abs. 2 SächsWaldG zur Erklärung des Bereiches Ottenstein zum Erholungswald
- TOP 13 Abwägung zum Entwurf des fortgeschriebenen Integrierten Handlungskonzeptes für den Stadtteil Sonnenleithe
- TOP 14 Beschluss zum geänderten Sitzungsplan des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortschaftsräte für das I. Halbjahr 2012
- TOP 15 Berufung des Projektleiters und Informationen zum Stand der Vorbereitungen zum „Tag der Sachsen“ 2013 in Schwarzenberg
- TOP 16 Informationen

gez. Hiemer
Oberbürgermeisterin

Verschiedenes

„Tag der offenen Tür“ an der Mittelschule Stadtschule



Zahlreiche zukünftige Grundschüler eroberten zum „Tag der offenen Tür“ an der Mittelschule Schwarzenberg gemeinsam mit ihren Eltern das Schulhaus. Geführt durch Schülerlotsen und einem Puzzle, dessen Teile im gesamten Haus zusammengetragen werden mussten, gab es auch in der Turnhalle und im Schulclub viel Interessantes zu erleben. Neue Unterrichtsmittel und Unterrichtsmethoden wurden von den Fachlehrern und Schülern vorgestellt. Die Lehrer und Schüler der Stadtschule Schwarzenberg würden sich freuen, viele der Grundschüler im neuen Schuljahr begrüßen zu können.
Foto: Stadt Schwarzenberg

Verschiedenes

15 Jahre Schulclub der AWO Erzgebirge gemeinnützige GmbH

Am 1. Oktober 1996 wurde der Schulclub am Schulberg 1 in Schwarzenberg eröffnet. Seitdem nutzen Kinder und Jugendliche die Möglichkeit sich dort nach dem Unterricht zu treffen und gemeinsam die Freizeit zu gestalten. Am vergangenen Freitag feierten Kinder und Jugendliche gemein-

sam mit Vertretern der AWO und der Stadtschule das 15-jährige Jubiläum. Schüler und auch ehemalige Schüler der Stadtschule trugen am Gelingen des Festes mit verschiedenen Auftritten und Darbietungen bei. Daher ein großes Dankeschön an alle Beteiligten!
Foto: Stadt Schwarzenberg



Tipps & Termine

Veranstaltungen in der Stadt Schwarzenberg vom 26.01. bis 01.02.2012

Noch bis 29.02.2012	14 Uhr, täglich	Sonderführungen „Faszination Bergwerk im Laserlicht“ Beeindruckende Bergführung mit faszinierender Lasershow untertage - nur bis Ende Februar erlebbar
	Wo?	Besucherbergwerk Zinnkammern Pöhla

Für nähere Informationen steht das Team der Schwarzenberg-Information – Telefon: 03774 22540 - gern zur Verfügung.

Wochenmarkt am Ratskeller startet in die Saison 2012

Ab Mittwoch, den 1. Februar beginnt die Wochenmarktsaison 2012! Wie gewohnt findet der Wochenmarkt auf dem Markt vor dem Ratskeller, in der Zeit von 8 bis 14 Uhr, statt. Neben Back-, Fleisch- und Wurstwaren wird es auch wieder Fisch

in seinen verschiedensten Variationen zu kaufen geben. Auch die Händler der Altstadt freuen sich auf Ihren Besuch! Denn ihre Geschäfte verbergen auch das eine oder andere „Schmankerl“, was sich zu finden lohnt!
Foto: Stadt Schwarzenberg



19. Schwarzenberger Hochzeitsmesse

Am kommenden Wochenende – am 28. und am 29. Januar 2012 – findet wieder die Schwarzenberger Hochzeitsmesse statt. Ist der „schönste Tag im Leben“

schon in Planung? Dann aber nichts wie hin in die Ritter-Georg-Halle, um sich noch den letzten Feinschliff für das Hochzeitsfest und für das Outfit zu holen.

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen:
Heidrun Hiemer, Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg
Verantwortlich für „Tipps & Termine“ und „Verschiedenes“:
Katrin Hübner, Ines Baumgärtel, Stadtverwaltung Schwarzenberg
beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

SV Lindenau so gut wie nie zuvor

Schneeberger gewinnen beim Werner-Lorenz-Gedenktour in Zschorlau

Zschorlau. Nun schon zum 16. Mal ehrt der ESV Zschorlau Werner Lorenz, ein Sportfunktionär, der sich viele Jahre für den Fußball in Zschorlau engagierte, mit einem Gedenktour in Altherren-Fußballmannschaften. Am 14. und 15. Januar lieferten sich 15 Teams spannende Fußballspiele. Das 16. Team aus Bernsbach trat nicht an, was für das Organisatorenteam sehr ärgerlich war, sie hatten so keine Möglichkeit, sich um Ersatz zu kümmern. Trotzdem gelang es

Thoralf Müller, Sieghard Scheller, Heiko Rehm und Timo Brodich ein bestens organisiertes und spannendes Turnier auf die Beine zu stellen. Der SV Lindenau, ESV Zschorlau I und II, der TSV Geyer, der FSV Sosa, das Team aus Stützengrün/Hundshübel, der SC Teutonia Bockau und der Titelverteidiger aus dem Vorjahr FC Concordia Schneeberg schafften den Sprung in die Endrunde. Mit zwei Siegen und einem Unentschieden zog Schneeberg ins Halbfinale ein und traf dort auf

Geyer. Lange sah Concordia hier wie der sichere Sieger aus, führte mit 1:0. Doch mit einem Sonntagsschuss, viele nannten es auch das Tor des Turniers, glich Torwart Ulf Graupner in letzter Sekunde aus. Das Neunmeterschießen entschied Geyer mit 3:2 für sich.

Im zweiten Halbfinale standen sich Bockau und Lindenau gegenüber. Deutlich gewann Lindenau mit 5:2. Das Team spielte in diesem Jahr besonders stark auf. Im kleinen Finale unterlag Teutonia Bockau Concordia Schneeberg nach einem spannenden Spiel und Neunmeterschießen knapp mit 5:6. Im heiß umkämpften Finale gewann Lindenau gegen Geyer mit 2:1. Der SV hatte mit Ronny Heynemann auch den besten Spieler in seinen Reihen. Ulf Graupner vom TSV Geyer wurde von den Trainern zum besten Torhüter gewählt. Das Team Zschorlau II belegte im Turnier den achten Platz, Zschorlau I landete auf dem fünften Platz. Der ESV hatte mit Thomas Schlesinger den besten Torschützen des Turniers in ihren Reihen. 13 Tore gingen auf sein Konto. Die Organisatoren bedanken sich bei allen, die das Turnier unterstützten oder in verschiedenster Weise mit anpackten. **hb**



Der SV Lindenau hat Grund zum Jubeln. Nach einer hervorragenden Leistung gewann er das Werner-Lorenz-Gedenktour.



Im kleinen Finale lieferten sich Bockau und Schneeberg spannende Duelle. Am Ende hatte das Team der Bergstadt knapp die Nase vorn.



Sicherster Torschütze war Thomas Schlesinger vom ESV Zschorlau. 13 Mal traf er in den Kasten des Gegners und erspielte so wenigstens einen Pokal für den gastgebenden Verein. *Fotos: Birgit Hiemer*

EZV plant für den Tag der Sachsen

Jahreshauptversammlung beim Schwarzenberger Erzgebirgszweigverein

Schwarzenberg. Die Mitglieder des Erzgebirgszweigvereins Schwarzenberg sind zu ihrer Jahreshauptversammlung eingeladen. Diese findet 27. Januar, 18 Uhr, im Seniorenklub Schlossblick, Krummer Weg, statt. Im Mittelpunkt stehen dabei der Rechenschaftsbericht über die umfangreiche Tätigkeit der 106 Mitglieder im vergangenen Jahr. „Im Rückblick haben beispielsweise 455 Wanderfreunde auf 29 Wanderungen rund 510 Kilometer zurückgelegt. Insgesamt 598 Teilnehmer besuchten die zwölf Hutzen- bzw. Wanderabende. Dabei wurden viele Stunden an ehrenamtlicher Arbeit für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen investiert. An der bergbauhistorischen Grube „Gottes Geschick“ leistete die Bergbaugruppe in acht Arbeitseinsätzen 53 Stunden“, erklärte



Auch Regen oder Schnee können die Mitglieder des Erzgebirgszweigvereins Schwarzenberg bei seinen Wanderungen nicht schrecken. *Foto: EZV*

der Vorsitzende Wolfgang Dehnel. Im Ausblick nehmen neben den traditionellen Veranstaltungen die Planungen für den Tag der Sachsen 2013, der Erwerb einer

neuen Vereinsfahne und der Einsatz für die Wiederaufstellung der Skulptur „De Beerkiner“ im Rodelmannpark einen hohen Stellenwert ein. **red**

Ehrenamtsförderung Erzgebirgskreis bei Anträgen an der Spitze

Schwarzenberg. Die meisten Anträge für die Ehrenamtsförderung des Freistaates Sachsen kommen aus dem Erzgebirgskreis. „720 Anträge liegen aus unserer Region für dieses Jahr vor“, sagte CDU-Landtagsabgeordneter Alexander Krauß. Er gehört dem Beirat der

Bürgerstiftung Dresden an, die das Geld auszahlt. In keinem Landkreis gebe es mehr Interesse. Vereine können für ehrenamtlich Tätige eine Aufwandsentschädigung von 40 Euro pro Monat beantragen. Die Vereine würden auch in diesem Jahr

wieder für neun Monate das Geld erhalten. „Da möglichst jeder Antrag berücksichtigt werden soll, reicht das Geld nicht für das gesamte Jahr“, sagte Krauß. Der Freistaat Sachsen ist das einzige Bundesland, das eine Ehrenamtsentschädigung zahlt. **red**